

Einladung zur Hauptversammlung

Alexanderwerk AG, Remscheid
Wertpapier-Kenn-Nr. 503 200

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am

Mittwoch, den 01. September 2004 um 11.00 Uhr

in den Räumen des Restaurants Schützenhaus, Schützenplatz 1, 42853 Remscheid, stattfindenden ordentlichen Hauptversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2003 sowie des Berichtes des Aufsichtsrates

2. Entlastung des Vorstandes

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, für das Geschäftsjahr 2003 Entlastung zu erteilen.

3. Entlastung des Aufsichtsrates

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, für das Geschäftsjahr 2003 Entlastung zu erteilen.

4. Neuwahl zum Aufsichtsrat gemäß § 10 der Satzung

Der Aufsichtsrat setzt sich gemäß § 96, Absatz 1, § 101, Absatz 1 AktG 1965 und § 76 BVerfG 1952 zusammen.

Herr Dieter Schäfer wird sein Amt als Aufsichtsratsmitglied der Gesellschaft zum Ende der Hauptversammlung niederlegen.

Der Aufsichtsrat schlägt vor, als Vertreter der Aktionäre

Herrn Diplom-Kaufmann Franz-Bernd Daum,
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater,
Schmittmannstr. 14, 50935 Köln

für die Restlaufzeit des Mandats des ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieds in den Aufsichtsrat zu wählen.

Die Hauptversammlung ist an Wahlvorschläge nicht gebunden.

5. Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2004

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die

PwC Deutsche Revision AG, Köln

zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2004 zu wählen.

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts in der Hauptversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien bis spätestens am 25.08.2004, bei der Gesellschaft, bei einer Wertpapiersammelbank, bei einem deutschen Notar oder bei nachfolgend genanntem Kreditinstitut hinterlegt haben und bis zur Beendigung der Hauptversammlung dort belassen:

Bankhaus Neelmeyer AG., Bremen

Die Hinterlegung ist auch dann ordnungsgemäß erfolgt, wenn Aktien mit Zustimmung der Hinterlegungsstelle für diese bei einem anderen Kreditinstitut bis zur Beendigung der Hauptversammlung gesperrt gehalten werden.

Im Falle der Hinterlegung bei einem deutschen Kreditinstitut oder einem deutschen Notar oder einer Wertpapiersammelbank ist es erforderlich, dass die Hinterlegungsbescheinigung in Urschrift oder

beglaubigter Abschrift spätestens am 26.08.2004 bei der Gesellschaft eingereicht wird.

Für ordnungsgemäß hinterlegte Aktien wird eine Eintrittskarte ausgestellt.

Das Stimmrecht kann auch durch einen Bevollmächtigten (z. B. Depotbank) oder eine Vereinigung von Aktionären ausgeübt werden.

Eventuelle Gegenanträge zur Tagesordnung sind zu übersenden an:

Alexanderwerk AG
Kippdorfstr. 6-24
42857 Remscheid
Telefax: 02191/ 795 202

Etwaig eingehende Gegenanträge können auf der Internetseite der Gesellschaft www.alexanderwerk.de eingesehen werden.

Remscheid, im Juli 2004

Alexanderwerk AG
- Der Vorstand -

■ [zurück](#)